

**RS OGH 1959/4/15 1Ob62/59,
1Ob425/60, 1Ob340/71, 5Ob192/73,
6Ob716/79, 1Ob734/82, 1Ob766/83**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.04.1959

Norm

ZPO §557 Abs1

Rechtssatz

Wurde ein dem Wechsel anhaftender formaler Mangel bei Erlassung des Wechselzahlungsauftrages nicht beachtet und der Wechselzahlungsauftrag trotzdem erlassen und dieser Mangel auch in den Einwendungen nicht ausdrücklich geltend gemacht, so ist er saniert und kann nicht mehr von Amts wegen aufgegriffen werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 62/59
Entscheidungstext OGH 15.04.1959 1 Ob 62/59
Veröff: EvBl 1959/210 S 352
- 1 Ob 425/60
Entscheidungstext OGH 23.11.1960 1 Ob 425/60
- 1 Ob 340/71
Entscheidungstext OGH 19.01.1972 1 Ob 340/71
Veröff: EvBl 1972/321 S 607 = SZ 45/4
- 5 Ob 192/73
Entscheidungstext OGH 14.11.1973 5 Ob 192/73
Auch; Beisatz: Hier: Scheckzahlungsauftrag (T1)
- 6 Ob 716/79
Entscheidungstext OGH 13.09.1979 6 Ob 716/79
Auch; Beisatz: Mangel nach Art 1 Z 6 WG. (T2)
- 1 Ob 734/82
Entscheidungstext OGH 03.11.1982 1 Ob 734/82
Auch; Veröff: JBl 1983,441 = RZ 1984/1 S 15 = SZ 55/164
- 1 Ob 766/83
Entscheidungstext OGH 30.11.1983 1 Ob 766/83
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0044735

Dokumentnummer

JJR_19590415_OGH0002_0010OB00062_5900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at